



KSV Götzis

- Trainer: Matthias Kathan (Griechisch-Römisch)
Vitaly Markotenko (Freistil)
- Sportliche Leitung: Matthias Kathan
Obmann: Andreas Ender
- Wettkampfstätte: Turnhalle der Mittelschule Götzis
Sankt-Ulrich-Straße 20
6840 Götzis
- Homepage: www.ksv-goetzis.at
- Heimkämpfe: Beginn jeweils um 19.30 Uhr
- Kader:
- 57 kg:** János Ákos Spányik (G), Julian Marc Lange (F), Linus Häusle (G), Hamsat Asuchanov (F), Jürgen Berchtold (G)
 - 62 kg:** Berkan Demiral (F), Hamsat Asuchanov (F), Jürgen Berchtold (G), János Ákos Spányik (G)
 - 68 kg:** Ibrahim Sahin (F), Radschab Abdulmanapov (F), Niklas Gassner (G), Simon Ender (G), Ali Dilawarzada (F), Zeki Aksoy (F), Abdrakhman Kenesarin (G), Eric Marburger (G), Akubakar Asuchanov (F), Simon Längle (F)
 - 77 kg:** Eric Marburger (G), Akubakar Asuchanov (F), Simon Längle (F), Abdullakh Kenesarin (F), Andre Kogler (G), Philipp Häusle (G), Tobias Ender (G),
 - 88 kg:** Mihaly Nagy (F), Oleksandr Shyshman (G), Tobias Ender (G), Michael Hecher (G), Martin Kogler (F), Batmunkh Lkhagvasuren (F), Elias Pajantschitsch (G)
 - 100 kg:** Bernhard Marte (G), Mihaly Nagy (F)
 - 130 kg:** Lukas Hörmann (G), Oleksandr Shyshman (G)
- Quelle: KSV Götzis
- Zugänge: János Ákos Spányik, Berkan Demiral, Ibrahim Sahin, Radschab Abdulmanapov, Mihaly Nagy, Oleksandr Shyshman

Abgänge: Amiran Tsetskhladze, Liubomyr Sagaliuk

Über den KSV: Beim dreifachen österreichischen Meister sitzt der verpasste Finalekampf 2018 noch immer in den Köpfen. Obmann Andreas Ender und Sportdirektor Matthias Kathan wollen in der neuen Wettkampfsaison wieder die stärkste Mannschaft von Vorarlberg sein. Mit fünf Top-Legionären aus der Ukraine und Ungarn wurde im Vorfeld alles unternommen, um das Ziel zu erreichen. Nach 2017 konnte der KSV den Ungarn Mihaly Nagy wieder verpflichten. Er ist eine ideale Verstärkung in den oberen Gewichtsklassen. Oleksandr Shyshman aus der Ukraine hat nach den herausragenden Leistungen in der Vorsaison wieder das Vertrauen erhalten. Der internationale Weltklasseathlet wird auch in der kommenden Wettkampfrunde tollen Ringkampfsport auf höchstem Niveau bieten. Bereits im ersten Kampf im Derby gegen den AC Hörbranz kann schon eine Vorentscheidung getroffen werden. Die Mannschaft ist topmotiviert und vorbereitet und brennt auf die Ligenkämpfe. Sie will dem Publikum attraktiven Ringsport zeigen. Mit einer guten Mischung aus motivierten Nachwuchsakteuren, erfahrenen Routiniers und Weltklasseringern ist alles möglich. Das gesteckte Ziel ist der Finaleinzug.

Fotoquelle: KSV Götzis